



Fit in 59 Sekunden

Der dänische Gast in Ihrem Haus

59s

DK



- **Richten Sie Ihre Leistungen auf die Erwartungen und Gepflogenheiten des Dänen aus.** Ein großer Teil der Dänen wird mit dem eigenen PKW anreisen, sodass der Däne eher unregelmäßig Ihre Leistungen in Anspruch nehmen wird. Nichtsdestotrotz sollten Sie sich auch auf den dänischen Gast einstellen. Der Däne reist gern mit der Familie und Freunden an, stellen Sie sich daher mit speziellen Angeboten wie Familien- sowie Kleingruppentickets auf diese Zielgruppen ein. Arbeiten Sie mit regionalen touristischen Dienstleistern zusammen und bieten Sie beispielsweise Kombitickets und Rabattaktionen an.
- **Kommunizieren Sie mit dem Dänen.** Der Däne ist sehr internetaffin. Informieren Sie den Dänen daher mit einer mehrsprachigen Internetseite über Ihre Leistungen, Fahr- und Streckenzeiten, Preise und hilfreiche Informationen und geben Sie ihm auch die Möglichkeit, Tickets online zu kaufen. Kommunikation (schriftliche Informationsweitergabe, Beschilderung sowie Gespräch) in der dänischen Sprache ist kein Muss - in der englischen Sprache hingegen schon.
- **Gehen Sie auf den Dänen ein.** Im Umgang miteinander ist der Däne eher informell. Duzen und Smalltalk sind ihm wichtig. Durch persönliche Empfehlungen zeigen Sie dem Dänen, dass Sie Interesse an ihm haben. Wenn der Däne sich beschwert, nehmen Sie sein Anliegen ernst und probieren Sie, ihm entgegenzukommen, indem Sie ihm einen Kompromiss anbieten. Dänen sind Weltmeister im „Danke“ sagen. Bedanken Sie sich zum Beispiel nach dem Ticketkauf oder der Fahrt mit einem „Tak“.
- **Akzeptieren Sie Kreditkarten.** Der Däne wird davon ausgehen, dass er bei Ihnen (am Schalter, am Automaten sowie in Bus und im Taxi) mit Kreditkarte oder auch mit dem Handy (Mobile-Payment) zahlen kann. Bargeld wird er nicht dabei haben (und wenn dann die dänische Krone). Stellen Sie sich darauf ein.
- **Bieten Sie kostenfreies & gut-funktionierendes WLAN an.** Der Däne erwartet dieses auch in Bus und Bahn.